

Stadt Seelze lädt zum Austausch über das Spielplatzkonzept ein

SEELZE. „Freizeiträume im Mittelpunkt: Von der Idee zur Umsetzung“ – unter diesem Titel stellt die Stadt Seelze den Entwurf ihres Diskussionspapiers zum Spiel- und Freizeitflächenkonzept vor. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich am Montag, 6. Oktober, ab 17 Uhr in der Mensa der Regenbogenschule, Humboldtstraße 10, über die Vorschläge für die insgesamt 61 öffentlichen Spiel-, Bewegungs- und Bolzplätze zu informieren und darüber ins Gespräch zu kommen.

„Mit diesem Konzeptvorschlag möchten wir die Qualität unserer Spiel- und Freizeitflächen deutlich steigern und Orte schaffen, an denen sich Kinder, Jugendliche und Familien gleichermaßen wohlfühlen“, erläutert Bürgermeister Alexander Masthoff. Ziel sei es, vielfältigere und inklusiv nutzbare Bewegungsräume zu schaffen, viele vorhandene Flächen entsprechend aufzuwerten, moderner zu gestalten und langfristig besser unterhalten zu können.

Der Rat der Stadt Seelze hatte die Verwaltung bereits im Jahr 2021 mit einer Bestands- und Zukunftsanalyse der städtischen Spiel- und Freizeitflächen beauftragt. Das nun als Informationsvorlage vorliegende Konzept soll als gesamtstädtischer Leitfaden für die zukünftige Entwicklung, Erneuerung und Pflege dienen. Auf Grundlage von Begehun-



Der Entwurf des städtischen Spiel- und Freizeitflächenkonzepts schlägt unter anderem eine Umgestaltung und Erweiterung des Spielplatzes Weizenkamp in Seelze vor. Insgesamt sollen zahlreiche der aktuell 61 öffentlichen Spiel-, Bewegungs- und Bolzplätze teils deutlich aufgewertet, erweitert und durch neue Angebote attraktiver gestaltet werden, während einige kleinere Standorte zugunsten der Qualität aufgegeben werden könnten

Foto: Stadt Seelze

gen, Steckbriefen zu allen Standorten, Beteiligungen von Kindern und Jugendlichen sowie der Auswertung demografischer Entwicklungen haben Beschäftigte der Stadt Seelze Versorgungsdefizite, Potenziale und Handlungsbedarfe ermittelt und zusammengetragen. Im Kern geht es darum, die Infrastruktur bedarfsgerecht unter dem Leitgedanken „Qualität vor Quantität“ zu verbessern.

„Unsere Analysen haben gezeigt, dass wir in Seelze insgesamt gut mit öffentlichen Spiel-

plätzen versorgt sind. Dennoch wollen wir die Einrichtungen gezielt ausbauen, insbesondere mit Blick auf Sport- und Bewegungsangebote für Jugendliche und Mehrgenerationenplätze“, erklärt Stadtbaurat Dirk Perschel. Im Zuge der Umsetzung sollten daher nicht nur die Spiel-funktionen, sondern auch Angebote zur Teilhabe und die Aufenthaltsqualität gestärkt werden. „Die im Konzept aufgeführten Vorhaben sind somit Investitionen in die Zukunft und tragen dazu bei, den öffent-

lichen Raum als lebendigen Treffpunkt für alle Generationen zu etablieren“, ergänzt Dirk Perschel.

In ihrer umfassenden Analyse zeigt die Verwaltung Möglichkeiten zur deutlichen Aufwertung, Erweiterung sowie Umgestaltung von 25 bestehenden Flächen, zur Errichtung eines neuen Bolzplatzes sowie zum Flächenankauf einer weiteren Bolz- und Spielplatzfläche auf.

Als denkbaren Schritt zur Gegenfinanzierung schlägt der Entwurf unter anderem die Auf-

gabe und Veräußerung einzelner anderer Flächen vor.

Neben der Vorstellung der Inhalte des Konzepts will die Stadt Seelze bei dem Informationsabend auch Fragen, neue Ideen und Anregungen sowie Kritik aufnehmen. „Uns ist es wichtig, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern in den Dialog zu treten. So können wir zum einen positive Entwicklungen hervorheben und zum anderen kontroverse Vorschläge offen diskutieren“, betont Alexander Masthoff.

Die eingehenden Fragen, Anregungen und möglichen Bedenken werde die Verwaltung in einer aktuellen Vorlage berücksichtigen. Diese werde die Verwaltung dann in die politische Beratung geben, sodass die zuständigen Gremien über die weitere Planung und Umsetzung entscheiden können. „Wir freuen uns zu diesem Zweck auf eine rege Teilnahme und laden alle Interessierten herzlich ein, sich eingehend zu informieren und aktiv an der Weiterentwicklung der Spiel- und Freizeitflächen mitzuwirken“, hebt der Bürgermeister hervor.

Eine Anmeldung zum Informationsabend ist nicht erforderlich. Fragen beantwortet Nadja Gabriel von der städtischen Abteilung Umwelt, Klima & Friedhöfe unter Telefon (05137) 828429 oder per E-Mail an nadja.gabriel@stadt-seelze.de.

Gottesdienste der katholischen Gemeinden

GARBSEN. Folgende Gottesdienste der katholischen Kirchen finden statt.

Corpus Christi: Sonntag, 14. September, 9 Uhr Familienmesse, anschließend Gemeindefrühstück; 18 Uhr Taizé-Gottesdienst. Mittwoch, 17. September, 9 Uhr Heilige Messe.

St. Maria Regina: Samstag, 13. September, 17 Uhr Vorabendmesse. Mittwoch, 17. September, 17 Uhr Rosenkranzgebet, anschl. Treffen im Pfarrheim. Donnerstag, 18. Septem-

ber, 9 Uhr Heilige Messe und Rosenkranz, anschließend gemeinsames Frühstück. Sonntag, 21. September, 9 Uhr Heilige Messe, anschließend Sonntagscafé.

St. Raphael: Sonntag, 14. September, 11 Uhr Wort-Gottes-Feiert. Donnerstag, 18. September, 18 Uhr Eucharistische Anbetung. Freitag, 19. September, 16.15 Uhr Rosenkranzgebet; 17 Uhr Hl. Messe. Sonntag, 21. September, 11 Uhr Familienmesse mit dem Spontanchor.

Termine der katholischen Kirchen

SEELZE. Die katholischen Kirchengemeinden in Seelze und Letter geben diese Termine bekannt.

Heilige Dreifaltigkeit: Sonntag, 14. September, 11 Uhr Heilige Messe. Montag, 15. September, 15 Uhr Frauentreff. Dienstag, 16. September, 9 Uhr Rosenkranzgebet. Samstag, 20. September, 13 Uhr Kinder-Second-Hand-Basar. Sonntag, 21.

September, 11 Uhr Heilige Messe mit Tauffeier.

St. Maria Rosenkranz Letter: Samstag, 13. September, 18.30 Uhr Vorabendmesse. Dienstag, 16. September, 14.15 Uhr Rosenkranzgebet; 15 Uhr Heilige Messe. Freitag, 19. September, 14.15 Uhr Rosenkranzgebet; 15 Uhr Eucharistische Anbetung. Samstag, 20. September, 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Taizé-Gottesdienst in Corpus Christi

HAVELSE. Ein ökumenischer Taizé-Gottesdienst findet am Sonntag, 14. September, um 18 Uhr in Corpus Christi, Nordenkamp 15, in Havelse statt. Am Tag des katholischen Festes der Kreuzerhöhung – Zeichen der Erlösung, des Heils und der Hoff-

nung für die Gläubigen – wird sich daran die Liturgie orientieren.

Neben Liedern und kurzen Gebeten bietet ein gemeinsames Innehalten in Stille die Möglichkeit, sich auf Gott zu konzentrieren.

Gottesdienste in Seelze

SEELZE. Am Sonntag, 14. September, lädt die evangelische St. Martinsgemeinde um 11 Uhr zu einem Taiferinnerungs-Gottesdienst mit Pastorin Goldenstein ein. Um 10 Uhr findet in St. Michael Letter ein Gottesdienst mit Lektor Kromholz statt.

Am Samstag, 20. September, lädt die Kirchengemeinde Dreieinig Kirchwehren um 16

Uhr zu einem Familiengottesdienst zum Weltkindertag mit Meike Vogt ein.

Ein Israelgottesdienst findet am Sonntag, 21. September, um 11 Uhr in der Hase-Kirche in Dedensen statt. Die Band SHALOM, die schon mehrfach einen Gottesdienst in der Kirchengemeinde gestaltet hat, wird auch dieses Mal wieder dabei sein.

Gottesdienste der Gemeinde Berenbostel-Stelingen

BERENBOSTEL. Am Sonntag, 14. September, findet um 10.30 Uhr ein Gottesdienst Hoch3 zum Thema Herzensmensch mit Diakonin Borgert statt. Sie und ihr Team stellen den neuen Konfi-Jahrgang vor. Um 11 Uhr ist der ökumenische Zelt-Gottesdienst zum Erntefest in Stelingen. Am

Freitag, 19. September, ab 18 Uhr lädt die Gemeinde zu „Kirchens Biergarten“ – Irish Folk mit Live-Band im Innenhof der Stephanuskirche ein. Für Grillgut und Getränke ist gesorgt. Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet die Veranstaltung im Gemeindehaus statt.

Information zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

LETTER. Am Dienstag, 23. September, können sich beim Informationsnachmittag des Sozialverbandes Letter/Velber Mitglieder und Interessierte zur Vorsor-

gevollmacht und Patientenverfügung informieren. Die Veranstaltung findet um 15 Uhr im Letter-Treff, Pestalozzistraße 11, statt.

Gospelkonzerte mit Swinging Church

HORST/OSTERWALD. Mitreißende Rhythmen, bewegende Stimmen und die Kraft des Glaubens – der Gospelchor Swinging Church lädt herzlich zu zwei Konzertabenden ein.

Am Samstag, 13. September, in der Evangelischen Kirche in Horst, sowie am Samstag, 20. September, in der Evangelischen Kirche in Osterwald, jeweils um 17 Uhr, erwartet das Publikum ein musikalisches Erlebnis voller Energie, Hoffnung und Lebensfreude.

Der Gospelchor Swinging Church begeistert seit Jahren mit authentischem Gospel-Feeling und musikalischer Vielfalt. Unter der Leitung von Philipp Spintge bringt der Chor die spirituelle Botschaft des Gospel auf lebendige und berührende Weise auf die Bühne.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Unterstützung der Chorarbeit wird gebeten.

Termine des DRK Berenbostel

BERENBOSTEL. Das DRK Berenbostel lädt am Donnerstag, 25. September, von 16 bis 19.30 Uhr zur Blutspende in die Schützenportstätte, Corinthstraße 2, ein. Die Spendenden werden gebeten, neben dem Spenderausweis einen Personalausweis mitzubringen. Als kleines Dankeschön gibt es für jeden Spendenden einen leckeren, frisch zubereiteten Imbiss.

Am Samstag, 27. September, lädt das DRK zu einem gemütlichen Kaffeemittag in die Begegnungsräume im Werner-Baermann-Park in Berenbostel ein. Um 14.30 Uhr beginnt die gesellige Veranstaltung, zu der neben den Mitgliedern des DRK auch interessierte Gäste eingeladen sind. Neben Kaffee und leckerem Kuchen wartet ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm auf die Besucher. Aus organisatorischen Gründen bittet das Team um eine kurze Anmeldung bei der 2. Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins, Maria Ferne, unter Telefon (05131) 8338.

Entdeckertag am 14. September: Region Hannover lädt zum Erleben und Mitmachen ein

REGION. Die Region Hannover lädt ein zum 38. Entdeckertag. Am Sonntag, 14. September, können große und kleine Entdecker*innen über 40 spannende Tourenziele erkunden – von der Fossilensuche im Steinbruch über Stadtführungen bis zum Flughafenbesuch. Auch Hannover Innenstadt wird zur Erlebnismeile: Zwischen Kröpcke und Aegi erwartet die Besucher*innen ein buntes Fest mit über 150 Ständen, drei Bühnen mit regionalen Künstler*innen und vielen Mitmachaktionen für Kinder.

„Unsere 21 Städte und Gemeinden stecken voller Leben, Kultur, Geschichte und Zukunftsideen – all das können die

Menschen entdecken und ich bin sicher, dass viele überrascht sein werden, wie viel Schönes und Spannendes unsere Region zu bieten hat“, berichtet Regionspräsident Steffen Krach vorfreudig.

Das große Plus: Alle Fahrten mit Bussen, Stadtbahnen und Nahverkehrszügen im gesamten GVH-Gebiet (Tarifzonen A/B/C) kosten an diesem Tag nur 7,20 Euro (Tageskarte) bzw. 3,60 Euro (Tageskarte S des Sozialtarifs) und mit der Gruppen-Tageskarte 13,10 Euro – ganz egal, wie viele Zonen durchquert werden.

In den Zügen des Nahverkehrs geht es damit auch zu den Tourneel-Bahnhöfen in den Zonen

D, E und F. Ein Vorteil, den an anderen Tagen nur das Deutschlandticket bietet.

Wer die Region am Entdeckertag lieber mit dem Fahrrad erkunden möchte: Die Tourenziele sind in der kostenfreien Bike Citizen App als „Points of Interest“ zu finden – ideal für individuelle Radtouren durch Stadt und Land.

Alle Infos zum Regionsentdeckertag finden Sie auf entdeckertag.de oder im Programmheft, das an zahlreichen Orten in den Städten und Gemeinden ausliegt.

ENTDECKERTAGSGEWINNSPIEL

Beim Entdeckertag lohnt sich genaues Hinsehen – denn es gibt etwas zu gewinnen! Wer am großen Entdeckertags-Gewinnspiel teilnimmt, kann sich mit etwas Glück über Eintrittskarten für den Zoo Hannover, das GOP Variété-Theater, ein Heimspiel von Hannover 96 und vieles mehr freuen. Einfach an den Tourenzielen und beim Fest in der Innenstadt die Augen offenhalten: Dort hängt eine Gewinnspielfrage aus. Die Teilnahme-Coupons gibt's direkt vor Ort – ausfüllen, abgeben und Daumen drücken! Die Gewinner*innen werden wenige Tage nach dem Entdeckertag benachrichtigt.

Wirtschaftsminister Tonne zu Besuch in der Bertolt-Brecht-Gesamtschule

SEELZE. Hoher Besuch an der Gesamtschule: Am 4. September eröffnete der niedersächsische Wirtschaftsminister Grant Hendrik Tonne die diesjährige Praktikumsausstellung des 9. Jahrgangs der Bertolt-Brecht-Gesamtschule in Seelze. Gemeinsam mit der Schulleiterin Regina Schlossarek-Aselmeyer, dem stellvertretenden Jahrgangleiter Thorben Bröde, der Landtagsabgeordneten Claudia Schübler und dem Bürgermeister der Stadt Seelze Alexander Masthoff sowie zwei Schülervertretern betrat der Minister die neu gestalteten Räumlichkeiten der Schule: das Forum und die dazugehörige Pausenhalle. Die Räumlichkeiten erstrahlen nun im neuen Glanz.

Im Forum der Schule versammelten sich zahlreiche Gäste, darunter Eltern, Vertreterinnen und Vertreter aus Betrieben sowie Mitglieder des Stadtrats und der Verwaltung, um die geschaffenen Werke in Form von Plakaten der Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs zu sehen, die an den Stellwänden in den

Ausstellungsräumen präsentiert wurden.

In ihrer Begrüßung dankte die Schulleiterin Regina Schlossarek-Aselmeyer dem Minister für sein wiederholtes Engagement: Bereits zum vierten Mal war er an der Schule zu Gast. Besonders hob sie hervor, dass die Genehmigung zur Einrichtung der gymnasialen Oberstufe maßgeblich seiner Unterstützung zu verdanken sei. Seine kontinuierliche Begleitung und Verbundenheit mit der Schule sei ein Zeichen großer Wertschätzung.

In seiner Ansprache lobte der Minister die Schule für ihr Engagement in der beruflichen Orientierung. Besonders würdigte er die Auszeichnung der Schule mit dem Gütesiegel Berufswahl- und ausbildungsfreundliche Schule, das im Haus der Region in Hannover im Mai dieses Jahres vergeben worden ist. Er betonte die hervorragende Arbeit der Lehrkräfte, die die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg ins Berufsleben engagiert begleiten.



Wirtschaftsminister Grant-Hendrik Tonne hob in seiner Ansprache neben dem Engagement der Schülerinnen und Schüler die engagierte Arbeit der Lehrkräfte hervor.

Foto: privat

Anschließend eröffnete der Minister offiziell die Ausstellung. Beim gemeinsamen Rundgang durch die Präsentationen der Schülerinnen und Schüler wurde deutlich, wie

vielfältig und praxisnah die Berufsfelder erkundet wurden. Die Jugendlichen berichteten mit viel Engagement von ihren Erfahrungen während des Betriebspraktikums.

sind Dinge des persönlichen Bedarfs wie eine Schlafmatte, und alles, was man für eine Übernachtung benötigt. Ein Kostenbeitrag von 5 Euro wird erhoben, gerne auch ein Förderbeitrag von 6 Euro

für Verköstigung und Materialien. Anmeldung und Nachfragen bitte per E-Mail an: renata.hagemann@marienwerder.de bis zum 10. September. Formulare liegen in den Gemeindehäusern.

Familienanzeigen

Unsere Kinder
Marie Narten & Henrik Narten
geb. Kruse
haben sich getraut.
Die kirchliche Trauung findet am 20.09.2025 um 15:30 Uhr in der Barockkirche Schloß Ricklingen statt.
Wir freuen uns sehr!
Bärbel & Joachim Kruse Immensen
Heidmarie Narten-Struß Schloß Ricklingen
Henning Narten & Melanie Borges Kirchwehren

Unsere Lieben haben geheiratet!
Johanna Bobbert geb. Schnur & Lukas Bobbert
Wir freuen uns sehr.
Tina & Werner
Laura & Flemming
Tajana & Leon
Ann-Katrin, Kevin & Fieta
Lea, Pascal & Lilia
Seelze, 12.09.2025